

„Deine Idee...“ – Aktion der SPD Neustadt bringt Demokratiediskussion in die Stadt

„Mehr Radwege“, „Öffentliche Basketballplätze“, „Klemmhof-Lösung“, „Mehr Raum für Kinder und Jugendliche“ oder „Macht mehr Musik“. So lesen sich Kommentare auf der großen Plane unter dem Titel „Deine Idee für Neustadt“, die am vergangenen Freitags Nachmittag auf dem Marktplatz zum Mitmachen einlud. Aufgestellt hatte sie der SPD Ortsverein Neustadt, im Dreieck mit den weiteren Aufforderungen Ideen für Deutschland und für Europa aufzuschreiben und zu diskutieren. „Wir wollten die Idee des Demokratiefestivals, das an diesem Wochenende auf dem Schloss stattfindet, in die Mitte der Stadt tragen“, erklärt Andreas Böhringer, Vorsitzender des SPD Ortsvereins die Aktion. Man wolle die Bürgerinnen und Bürger einbinden und „Lust machen auf die demokratische Diskussion“. Die entzündet sich immer wieder an den Notizen, die Passanten hinterlassen. Bei Themen wie „Sauberkeit“ oder „Klemmhof“ kommen die Neustadter, die von der Aktion angelockt werden, in angeregte Gespräche. Auf der Plane „Deine Idee für Deutschland“ spiegeln sich vor allem aktuelle Themen wie Braunkohleabbau und Demokratie wider. Aber auch die Finanzausstattung der Kommunen und eine bessere Ausstattung der Schulen wird gefordert.

Für Europa wünschen sich unter Anderem einige „Mehr Mut“ und ein offenes Bekenntnis zu Demokratie.

„Natürlich machen wir das nicht nur für den einen Moment“, sagt Böhringer, „wir wollen die Ergebnisse der Bürgeranregungen zusammen führen und in die politische Diskussion in Neustadt einbringen“. Ob die Neustadter SPD allerdings Forderungen wie „Mehr Hanseaten für Neustadt“ übernehmen wird, ließen die Genossen vor Ort offen.

Und das sind die Ideen der Bürgerinnen und Bürger:

„Deine Idee für Europa“

- Offene Grenzen beibehalten
- Macron mutiger unterstützen
- No Brexit!
- Wir müssen lernen, entweder als Brüder miteinander zu leben oder wir werden als Narren zusammen untergehen! (Martin Luther King)
- Europa hat nur eine Chance sich gegen China etc. zu behaupten, wenn wir die vereinigten Staaten von Europa zu werden
- Frieden stiften
- Weniger/kein Krieg mehr
- Austausch (Stärke, Vereine, Schulen, ...) stärken
- Mehr Mut zu neuen Schritten
- Städtepartnerschaft mit Palermo
- Cannabis legalisieren und versteuern, wie in den USA
- Null Toleranz gegenüber antidemokratischer Entwicklungen (Ungarn, Polen, ...)
- Hayek und die Chicago-Boys endlich vergessen

- Europa gemeinsam stärken, damit europäische Werte und Strukturen auch in Zukunft ein freies und selbstbestimmtes Leben möglich machen (ohne Grenzen, Reisen ohne viel Bürokratie, usw.)
- Sukzessiver Ausstieg aus der agrochemischen Nahrungsmittelproduktion, gesunde, saubere Lebensmittel für alle
- Offenheit leben
- Klarere Strukturen
- Gemeinsame Normen und Werte fördern
- Endlich Glyphosat verbieten – ökologisch vertretbarer Ersatz!
- Endlich begreifen, dass es uns Menschen ohne die Natur nicht geben kann. Lebensgrundlage kann nicht Gier und Profit sein.
- Mehr Christa oder zumindest etwas mehr Christa

„Deine Idee für Deutschland“

- Föderalismus stärker leben
- Einheitliches Bildungssystem
- Bessere Ausstattung für Schulen
- Zeigen, dass Deutschland mehr ist als ein brauner Haufen
- Bedingungsloses Grundeinkommen – Umsatzmöglichkeiten eruieren und basisdemokratisch umsetzen
- Ein ordentliches Einwanderungsgesetz: Keine Vermischung von Flüchtlingen und Einwanderern
- Kohleausstieg sofort. Es gibt ausreichend erneuerbare Energie
- Konsequent handeln
- GEZ abschaffen
- Gemeinsames Suchen nach Lösungen
- Transparenz Lobbyismus
- Vorreiter und Vorbild für aktiv praktizierten Klimaschutz sein – Förderung erneuerbarer Energien ausbauen, umweltgerechte Nahrungsmittelproduktion (Ökologie hat Vorrang vor Ökonomie – ohne intakte Umwelt keine lebenswerte Zukunft)
- Braunkohleverbrennung stoppen – Hambacher Forst erhalten
- Bekenntnis zu Europa
- Bekenntnis zur Demokratie und handeln
- Martin Schulz muss nochmal antreten bei der nächsten Wahl für Deutschland und Europa
- Offenheit
- Finanzierung der Kommunen neu und besser regeln
- Regierung soll sich um eigene Sachen kümmern. Nicht so viel um Ausländer.
- Umstellung unserer Landwirtschaft – Ökologische Landwirtschaft statt agrochemischer Anbau – gesunde Lebensmittel für eine gesunde Menschheit
- Justizsystem erneuern

Deine Ideen für Neustadt

- Mehr Hanseaten
- Öffentliche Basketballplätze
- Weniger Baustellen
- Klassische Architektur für Neubauten
- Aktive Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes – Weniger Bäume fällen
- Weniger Bäume fällen
- Neues Verkehrskonzept Landauer Straße/Exeter Straße/Talstraße
- Unterführung muss bleiben
- Unterführung altersgerecht umgestalten
- Mehr Mitbestimmung durch Bürger
- Mehr grün in die Stadt (grüne Lunge, für mehr Sauerstoff und bessere Luft), „essbares“ Neustadt – ungenutzte Flächen in grüne, bunte Pflanzenzonen umwandeln (siehe Beispiele in Andernach, Darmstadt oder Bad Kreuznach)
- Fahrräder aus der FuZo
- Weniger Entfernung von Grünflächen zugunsten von Bauflächen
- Klemmhof-Lösung
- Keine Diskriminierung von AfD-Wählern
- Mehr Raum für Kinder und Jugendliche
- Mehr Grünflächen
- Demokratieweg zum Schloss
- Schulwege sichern
- Mussbacher Kreisel Umweltverschmutzer Nr. 1
- Mehr Einbindung der Jugend
- Überall Radwege
- Alle Unterführungen in NW grundreinigen und instandsetzen
- Fahrradparkhaus am Bahnhof
- Kreative Architektur
- Projekt AZO (?)
- Mehr Kunst
- Linden am Jahnplatz erhalten
- Erste AfD-freie Zone
- Altenteit mueuseum (?)
- Fahrradwege in Neustadt
- Mehr Sauberkeit in den städtischen Grünanlagen, Fachgerechte Arbeiten in den Beeten
- Macht Schluss mit Gerst-Müllmafia
- Junge Orte wie Suite fördern
- Rollerblade rank
- Macht endlich Schluss mit der Verdorfung der Stadtpolitik
- Macht mal Musik
- 30er Zone für die Bundesstrassen
- Meet & Greet
- Mehr SPD im Stadtrat
- Verantwortung des OB für die Bürger und nicht für „Investoren“ bzw. „Mafia“